

EIN NEUER STERN GEHT AUF

In Rekordzeit bekommt Hillstett eine neue Attraktion über dem See

Weißblauer Himmel, am Thermometer fast 20 Grad, am Platz sind die Greenkeeper und schon einige Golfer unterwegs. Und am Neubau des Clubhauses arbeiten viele, fleißige Handwerker, der Gruber Fertighaus GmbH, um das neue Schmuckstück des am Golfplatz fertigzustellen.

Was vor 4 Wochen noch unmöglich erschien ist jetzt schon in der Ausbauphase. Josef Aumann hält seinen Termin: Eröffnung des neuen Clubhauses ist der 1. Mai. Ja und wenn sich der Oberpfälzer mal was in den Kopf gesetzt hat, dann wird das auch so umgesetzt, denn wo vor vier Wochen noch Schnee lag, diese Woche schon das Richtfest gefeiert. Das neue Clubhaus, über den Dächern von Hillstett, thront jetzt schon als Rohbau über dem Eixendorfer See.



Richtfest am neuen Clubhaus, das in Rekordzeit von der Gruber Fertighaus GmbH hergestellt wurde

Eine große Sonnenterasse am Südhang, ein einladendes Restaurant, das Sekretariat, natürlich wieder besetzt von der Seele des Golfclubs, unserer Rosi, zwanzig nagelneue E-Cards, moderne Sanitärräume und viele Überraschungen erwarten Sie rechtzeitig zu Saisonbeginn am 1. Maifeiertag. Und da gibt es vom Geschäftsführer, Rolf Schneider, natürlich für alle unsere Mitglieder, noch ein Freibier dazu.



Josef Aumann, der Bauherr erhält das Übergabezertifikat des in Edelholz gebauten großen Fertighauses.

Der Golfplatz wird auf 18-Loch erweitert. Das wird aber noch eine Saison in Anspruch nehmen. Es liegt dafür eine geniale Planung vor, die noch am 23. Dezember des Vorjahres mit dem Deutschen Golf Verband abgesprochen wurde und jetzt auch so umgesetzt werden kann.

Der Spielbetrieb wird uneingeschränkt vortgesetzt und durch keine Bauarbeiten gestört. Die Drivingrang wurde bereits verlegt und die Golfschule zieht auf den 6-Loch Kurzplatz am See um, so dass hier auch weitere Vorteile für alle Spieler und Gäste dazukommen.

Für die neue Spielvorgabeklasse 6, Handicap -54 bis Hcp-37, wurden alle Spielbahnen verkürzt. Damit entsteht ein flüssigeres Spiel mit weniger Wartezeiten am Platz für die Spieler.



Der Golfclub, den Sepp Aumann seit drei Jahren betreibt, hat sich zu einer vorbildlichen Anlage im Bereich der Golfausbildung entwickelt. Mit dem alten Hasen, Dieter Messer, einem PGA Golfpro mit 30 jähriger Erfahrung und dem Konzept von First Class Golf wurde hier im vergangenen Jahr ein neues Lernkonzept entwickelt, wofür sich sogar der Deutsche Golf Verband interessierte, denn auch in Wiesbaden hat der Golfclub am Eixendorfer See einen guten Ruf.



Jetzt noch Baustelle, aber schon in 4 Wochen der Stolz vom Golfclub am Eixendorfer See: Das neue Clubhaus mit seiner Sonnenterasse

Ja, wer sagt, dass sich am Eixendorfer See nichts tut, der kennt die Familie Aumann nicht. Fernwärme, Biogasanlagen, eine Architekturbüro, das eigene Greenkeeping, wo über Golf auch Stadtparks und Fußballfelder gepflegt werden und es eigentlich auch am Bau wenig gibt, was man nicht selbst durch eigene Handwerker erledigen kann, steckt hinter der Oberpfälzer Unternehmerfamilie. Deshalb geht hier alles perfekt und sehr schnell.

Im Eröffnungsmonat Mai, gibt es für alle "Neugolfer" auch ein "Zuckerl". Von einem der beliebtesten deutschen PGA Pros werden jedes Wochenende kostenlose Schnupperkurse angeboten. Dazu gibt der "Sepp Aumann" noch 50 Golfclub-Mitgliedschaften zum halben Preis her. Na, wenn das nichts ist?